

Fibuverbuchungstypen	Lohnart (Beispiele für jede Gruppe)	Fibukonto im SOLL (=Spalte links = Aufwand oder Guthaben Firma)	Fibukonto im HABEN (=Spalte rechts = Ertrag oder Schuld Firma)	Betrag*
1. Lohnbestandteile: Das sind die typischen Personalkosten, die im Arbeitsvertrag stehen. Auch die Schadloshaltung privater Auslagen (Spesen) gehört dazu.	1000 Monatslohn	5200 Löhne	1091 Lohndurchlaufkonto	90'000.00
	1200 Bonus	5202 Erfolgsbeteiligungen		7'000.00
	3800 13. Monatslohn	5201 13. Monatslohn		7'000.00
	5200 Pauschalspesen	5683 Spesenentschädigung pauschal		6'000.00
Erklärung Fibu		Kosten, die die Firma übernehmen muss, darum immer ein Aufwandkonto im SOLL.		110'000.00
2. Lohnminderungen: Das sind Lohnkürzungen wegen Sabbatical, unbezahlte Ferientage oder Kürzungen wegen Krankheits- oder Unfallausfällen.	1011 Absenzen unbezahlt	1091 Lohndurchlaufkonto	5200 Löhne	2'500.00
	1012 Lohnkürzung wegen Krankheit		5200 Löhne	1'500.00
	Erklärung Fibu		Verminderung der Lohnkosten der Firma, deswegen ein Aufwandkonto im HABEN.	4'000.00
3a) Versicherungsleistungen mit Lohnfortzahlung: (Siehe auch 3b)	2100 EO-Entschädigung	1180 Forderung Rückerstattung EO	1091 Lohndurchlaufkonto	2'500.00 A)
	2110 Krankentaggeld	1184 Forderung Rückerstattung Krankentaggeld		2'800.00 A)
	Erklärung Fibu	Es besteht ein Guthaben gegenüber den Versicherungen, deshalb ein Aktivkonto im SOLL.		5'300.00
3b) Die Taggelder aus 3a) werden nicht ausbezahlt, da Lohnfortzahlung geleistet wird. Dies hat nebenstehende Korrekturbuchung zur Folge.	2190 Korrektur Ersatzleistungen	1091 Lohndurchlaufkonto	5205 Leistungen von Sozialversicherungen	5'300.00 A)
	Erklärung Fibu		Es besteht eine Aufwandminderung, deshalb ein Aufwandkonto im HABEN.	5'300.00
3c) Versicherungsleistungen ohne Lohnfortzahlung: Den Mitarbeitern wird 1:1 die Ersatzleistungen der Versicherungen weitergeben	2220 UVG-Taggeld Auszahlung	1183 Forderung Rückerstattung Unfalltaggeld	1091 Lohndurchlaufkonto	2'500.00
	Erklärung Fibu	Guthaben gegenüber Unfallversicherung, deshalb ein Aktivkonto im SOLL.		2'500.00
4. Sozialversicherungs- und Quellensteuer Abzüge Arbeitnehmer: Alle Abzüge an Sozialversicherungen und Quellensteuer. Der Aufwand war ja schon im Bruttolohn enthalten, deshalb eine reine Aktiv-Passiv-Verrechnung.	6100 AHV/IV/EO-Beitrag AN	1091 Lohndurchlaufkonto	2271 Kontokorrent AHV, IV, EO, ALV	5'125.00
	6200 ALV-Beitrag AN		2271 Kontokorrent AHV, IV, EO, ALV	1'100.00
	6300 NBUV-Beitrag AN		2273 Kontokorrent Unfallversicherung	800.00
	6400 PK-Beitrag AN		2270 Kontokorrent Vorsorgeeinrichtung	8'500.00
	6510 QST-Abzug		2279 Kontokorrent Quellensteuer	5'200.00
	Erklärung Fibu			Die Sozialversicherungsabzüge und Quellensteuer werben dem Arbeitnehmer vom Bruttolohn abgezogen, d.h. diese Beträge sind direkt den entsprechenden Versicherungen/Behörden geschuldet. Somit immer ein Passivkonto im HABEN.
5. Diverse Abzüge Arbeitnehmer: Privatbenutzung des Mitarbeiter z.B. des Geschäftsfahrzeugs oder es wurde ein Mitarbeiterdarlehen gewährt und der Zins wird direkt vom Lohn abgezogen.	4210 Geschäftswagen Privatbenutzung	1091 Lohndurchlaufkonto	6270 Privatanteile Fahrzeugaufwand	500.00 B)
	8301 Zinsen		6954 Erträge aus Darlehen Mitarbeiter	150.00
	Erklärung Fibu		Hier handelt sich entweder um Aufwandminderung, d.h. Aufwandkonto im HABEN, oder um einen Ertrag, d.h. Ertragskonto im HABEN.	650.00
6. Kinderzulagen	3000 Kinderzulage	2272 Kontokorrent Familienausgleichskasse	1091 Lohndurchlaufkonto	2'600.00
	Erklärung Fibu	Guthaben gegenüber Familienausgleichskasse, deshalb ein Aktivkonto im SOLL.		2'600.00
7. Auszahlungen: Das Lohndurchlaufkonto wird mit der Bank verrechnet. Allfällige Vorauszahlungen werden verrechnet.	8250 Vorschuss	1091 Lohndurchlaufkonto	1092 Guthaben aus Vorschuss Lohn	5'000.00
	9000 Ausbezahlter Lohn		1020 Bank A	84'725.00
	Erklärung Fibu		Das Vermögen der Firma nimmt ab, darum ein Aktivkonto im HABEN.	89'725.00

Kontrolle Lohndurchlaufkonto: $-110'000+4'000-5'300+5'300-2'500+20'725+650-2'600+89'725 = 0$ --> somit ist Lohndurchlaufkonto ausgeglichen.

8. Abgrenzung Lohnbestandteile: Dies sind Lohnbestandteile, die erst später ausbezahlt werden. Typisches Beispiel: 13. Monatslohn.	3812 Rückstellung 13. Monatslohn	5201 13. Monatslohn	2301 Rückstellungen 13. ML	500.00
	3813 Rückstellung Vers.-Leistungen	5275 Sozialvers. AG auf Abgrenzungen	2305 Rückstellungen Sozialvers. auf 13. ML	38.40
	Erklärung Fibu	Kosten, die die Firma übernehmen muss, darum immer ein Aufwandkonto im SOLL.	Es wird eine Rückstellung (Schuld gegenüber Mitarbeiter) für den Aufwand gemacht, darum ist es im HABEN ein Passivkonto.	538.40
9. Sozialversicherungsaufwand Arbeitgeber: Hier sind die Kosten der Arbeitgeber aufgeführt.	9510 AHV/IV/EO-Beitrag AG	5270 AHV, IV, EO, ALV	2271 Kontokorrent AHV, IV, EO, ALV	5'125.00
	9520 ALV-Beitrag AG	5270 AHV, IV, EO, ALV	2271 Kontokorrent AHV, IV, EO, ALV	1'100.00
	9615 AG BU-UVG-Beitrag	5273 Unfallversicherung	2273 Kontokorrent Unfallversicherung	1'100.00
	9690 KTG-Vers.-Beitrag AG	5274 Krankentaggeldversicherung	2274 Kontokorrent Krankentaggeldversicherung	1'200.00
	9700 PK-Beitrag AG	5272 Vorsorgeeinrichtungen	2270 Kontokorrent Vorsorgeeinrichtung	8'500.00
	9723 FAK-Beitrag AG	5271 FAK	2272 Kontokorrent Familienausgleichskasse	1'300.00
	9725 AHV-VK-Beitrag AG	5270 AHV, IV, EO, ALV	2271 Kontokorrent AHV, IV, EO, ALV	250.00
Erklärung Fibu		Die Firma muss die Arbeitgeberbeiträge tragen, darum ist es im SOLL ein Aufwandkonto.	Der Betrag wird an die Versicherungen/Behörden geschuldet, darum ist es im HABEN ein Passivkonto. (Verbindlichkeiten nehmen zu)	18'575.00

*Falls Betrag MINUS wäre, dann sind Konti einfach vertauscht. (d.h. SOLL ist HABEN und umgekehrt)